

Metapher

Eine Metapher ist ein **sprachliches Bild**.

Es wird in Geschichten oder Gedichten dazu verwendet, eine **Situation zu veranschaulichen**. Dazu wird ein Begriff außerhalb seines üblichen Gebrauchs verwendet und auf einen fremden Zusammenhang übertragen. Häufig werden dabei zwei verschiedene Begriffe zusammengefügt.

Beispiele:

- ❖ ein Meer von Rosen
- ❖ jemandem das Herz brechen
- ❖ eine lange Warteschlange
- ❖ eine Flut von Menschen

Die wichtigsten Metaphern beim Schneeriesen:

❖ Schneeriese

Der Titel Schneeriese ist eine Metapher, also ein sprachliches Bild. Adrian nennt sich selbst so, nachdem die verliebte Stella einen Schneeriesen macht. Hier sind zwei Wörter zusammengefügt: Schnee und Riese. Riese steht für sehr groß und der Schnee für Winter, Kälte – in dem Fall der Zustand, in dem Adrian sich gefühlsmäßig befindet, nachdem sich Stella in Dato verliebt. Wie im kalten unbeweglichen, starren Winter. Der „Schneeriese“ ist also der eifersüchtige Adrian, der mit seiner Situation nicht klarkommt und das Gefühl hat, dass Stella nun für immer weg ist.

Der Begriff Schneeriese taucht im Buch in Kapitel 4 auf S.42 auf. Stella macht als sie vom ersten Besuch im Dreitotenhaus nach Hause gehen einen Schneeengel in den Schnee, Adrian macht daneben einen Schneeriesen!

❖ Eissplitter

Adrian sieht in Stellas Augen, nachdem sie sich in Dato verliebt einen Eissplitter, der immer wieder im Buch auftaucht, wenn es um Stellas Liebe zu Dato geht, manchmal sieht er auch Dato in ihren Augen.



Eis steht für Kälte und Starre, der Splitter deutet an, dass etwas zerbricht oder wegsplittert. Im Märchen „die Eiskönigin“, das Mrs Elderly dein beiden immer

vorgelesen hat, verändert sich die Person, die den Splitter ins Auge bekommt, hin zum Bösen.

In diesem Fall zerbricht oder splittert die bisher sichere und ausschließliche Zweisamkeit, die Selbstverständlichkeit, dass sie alles zusammen machen und Adrians Hoffnung, dass Stella ihn ebenfalls lieben könnte. Das Herz von Adrian wird kalt. Er verändert sich als sich Stella verliebt, weiß nicht mehr wie er sich verhalten soll und verletzt andere.

Der Eissplitter taucht im Buch zum ersten Mal in Kapitel 4 auf S.34 auf. Stella bekommt den Eissplitter ins Auge, als sie Dato zum ersten Mal sieht.

❖ **Hollywoodschaukel**

Die Hollywoodschaukel, die die Verbindung beider Häuser ist, wird immer wieder im Buch erwähnt. Eine Hollywoodschaukel ist etwas Schönes, wo bequem mehrere Leute Platz haben und es sich gemütlich machen können.



Im Buch steht sie für die Verbindung von Adrian und Stella, für ihre gute Freundschaft und alle schönen Erlebnisse der Kindheit, die beide verbindet. Als Adrian in der Winternacht fast erfriert, sitzt er auf der Hollywoodschaukel und sucht wieder diese Verbindung zu Stella, er schafft es aber noch nicht mit ihr zu sprechen, deshalb sucht er den Platz auf, an dem beide immer zusammen waren. Er bekommt auch das „Buch der großwüchsigen Dinge“ ebenfalls auf der Hollywoodschaukel geschenkt, so ist eine neu gestaltete Verbindung von Adrian und Stella möglich.

Die Hollywoodschaukel taucht im Buch zum ersten Mal in Kapitel 2 auf S.13 oben auf. Hier taucht in den Sätzen immer auch die Wiederholung Jahr für Jahr auf, um zu zeigen wie lange Adrian und Stella schon befreundet sind.